

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

05.03.1908 - Franz von Schönthan: Das letzte Wort.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Oldenburg.

Donnerstag, den 5. März 1908.

80. Vorstellung im Abonnement.

☉ Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. ☉

Das letzte Wort.

Theaterstück in 4 Akten von Franz von Schönthan.

In Szene gesetzt vom Regisseur Curt Eberhardt.

Personen:

Geheimrat Philipp Mantius	Max Kühne.
Johannes, Privatdozent, } seine Kinder	Cornelius Lenz.
Gertrud,	Margarethe Janßen.
Bernhard Mantius, Musiker	Hans Ebert.
Elly, seine Tochter	Lidia Bellet.
Baronin Vera v. Bagoleff	Frieda Salbern.
Boris Baranoff, deren Bruder	Alfred von Krebs.
Alexander Jordan	Ludwig Widmann.
Graf Settwitz	Arthur Busch.
Kanzleirat Gerlach	Curt Eberhardt.
Landrichter Theobald	Leonhard Hertel.
Professor Hartmann	Carl Kiewer.
Frau Professor Hartmann	Julie Grube.
Deren Tochter	Elsa Rosin.
Hempel, Diener } beim Geheimrat	Paul Roth.
Stubenmädchen }	Johanna Kettlinger.
Erster Lohndiener	Josef Nigrini.
Zweiter Lohndiener	Otto Heinrichs.
Fräulein Dellwitz, Gesellschafterin der Baronin	Charlotte Geldern.

Zeit: Die Gegenwart. Ort der Handlung: Berlin.

Zwischenakts-Musik:

1. Marsch von David. 2. Zwischenakt aus „Lohengrin“ von Wagner. 3. Overture von Rheinberger. 4. Wiegenlied von Jungmann.

Nach dem 2. Akte Pause von 10 Minuten.

Krank: Frau Giesecke. Fräulein Novelty.

Kassenpreise wie gewöhnlich.

Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Sonntag, den 8. März 1908. 82. Vorstellung im Abonnement. Zur Feier des 70. Geburtstages von Adolph Arronge. Hasemanns Töchter. Volksstück in 4 Akten von A. Arronge. Anfang 7 Uhr.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.